

# Gestaltung des Lindbergh-Platz

Abrechnung

S4.3

## 1. Ausgangslage

Am 12. Juni 2007 hat der Stadtrat das Vorprojekt des Landschaftsarchitekturbüros Raderschall, 8706 Meilen mit Kosten von CHF 2'475'000 bewilligt. Gespräche mit der Geschäftsprüfungskommission (GPK) des Gemeinderates bewogen den Stadtrat ein redimensioniertes Projekt ausarbeiten zu lassen. Der Stadtrat beantragte dem Gemeinderat am 27. November 2007, Beschluss 2007-285, einen Objektkredit mit einem Kostendach von CHF 970'000 inkl. MwSt. zu bewilligen. Am 03. Dezember 2007 wurde der Kredit durch den Gemeinderat bewilligt. Gegenüber dem Vorprojekt wurde vor allem auf Technik verzichtet (Wasserspiel, Nebelbelungsanlage, Technikraum, Gussasphaltbeläge, usw.). Die wesentlichen Bauarbeiten wurden von Juli bis Dezember 2008 ausgeführt, rechtzeitig zur Eröffnung der 2. Etappe der Glattalbahn. Die Abnahme fand im Dezember 2008 statt.

## 2. Abrechnung

Der Vergleich des bewilligten Kredites mit der Bauabrechnung vom 11. Januar 2010 zeigt folgendes Ergebnis:

Bewilligter Kredit	CHF 970'000.00	(inkl. MwSt.)
Bauabrechnung	CHF 881'840.10	(inkl. MwSt.)
<b>Kreditunterschreitung:</b>	CHF 88'159.90	(inkl. MwSt.) oder ca. 9 %

Bei der Platzgestaltung wurden bereits Werkleitungen (Wasser, Abwasser, Strom) für eine allfällige zukünftige Erstellung eines Kioskes installiert.

## 3. Beiträge / Subventionen

Für die Ausrichtung eines Staatsbeitrages besteht auf Grund der Gesetzlichen Bestimmungen kein Anspruch.

## 4. Prüfung der Abrechnung

Die RPK hat die Bauabrechnung geprüft und für in Ordnung befunden.

## 5. Antrag

Die RPK beantragt einstimmig (5:0):

Die Bauabrechnung für die Gestaltung des Lindbergh-Platz im Betrag von CHF 881'840.10 inkl. MwSt. zu genehmigen.

Referat vor dem Gemeinderat: Marc-André Senti

Opfikon, 1. September 2010

Der Präsident:

Ein Mitglied:

Peter Bühler

Marc-André Senti